

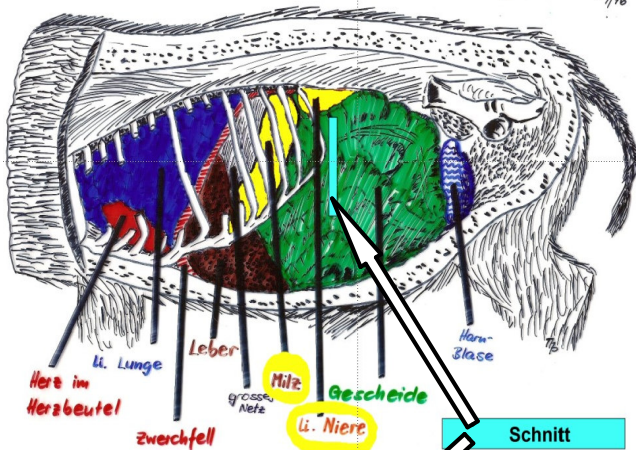
**SCHWEINEPEST & WILDSCHWEIN**  
**Hinweise zur Entnahme von Organproben / Tupferproben bei Fallwild**

Die Überwachung der Wildschweinbestände durch das „**KSP/ASP-Wildschwein-Landesmonitoring**“ soll - **Seuchenfreiheit aufzeigen**  
- **frühestmögliche Information eines Erreger-Eintrages liefern.**

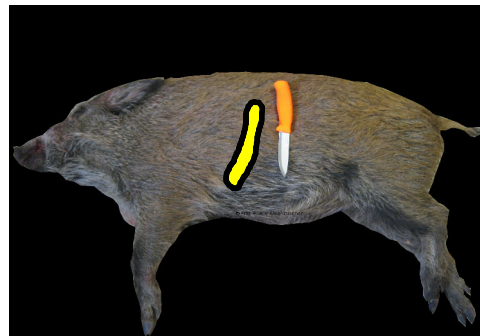
Benötigt werden

- ▶ **SCHWEISSPROBEN** „normal“ erlegter Wildschweine
- ▶ **ORGANPROBEN** (Milz oder Niere, veränderte Organe, auch Lymphknoten, Rachenmandel) von
  - Wildschweinen, die **vor dem Erlegen oder beim Aufbrechen auffällig** waren
  - **Unfallwild**, wenn es **auffallend häufig** anfällt
  - **frischem Fallwild** (*Probenahme bei Fallwild in Verwesung: Siehe umseitig!*)

Lage der Brust- und Bauchorgane eines männl. Wildschweines (ungezeichnet nach GRABER, Zitt.-Arch., 1957) mit leerem Magen 7/2 9/96



Schnitt auf der **linken** Körperseite



Frischling, ca. 28 kg  
übliche Lage der **Milz**



Hier deutlich vergrößerte Milz!

- ▶ **GROSSE RÖHRENKNOCHEN** oder **BRUSTBEIN** bei skelettiertem Fallwild



► **TUPFERPROBEN** von Fallwild (auch in Verwesung übergegangenes Fallwild)

Der Tupfer sollte Blut und/oder Blut-haltiges Gewebe aufnehmen.  
Sehr gut geeignet ist die Probenahme im Kammerbereich [Brusthöhle].  
Hier kann Lungengewebe mit Blut oder Herzblut mit dem Tupfer aufgenommen werden.  
Bei stärkeren Stücken sollte die Kammer an „tiefer“ (= Brustbein-naher) Stelle eröffnet werden. Dann erreicht man mit dem Tupfer auch bei zusammengefallener Lunge das „Zielgebiet“!

Die in den Bildern gezeigte Verfahrensweise ist praktikabel, zielführend (buchstäblich - der Tupfer gleitet, geführt an der Klinge, in die Kammer) und ist sauber - nur die Messerklinge wird schmutzig.



*Die Watte soll rot sein!*



Nach erfolgter Tupferprobenahme sollte die Messerklinge vor Ort z. B. mit einem handelsüblichen Desinfektionstuch (alkoholbasiert) von Blut/Gewebe gereinigt werden.  
Nimmt man „Schwedenmesser“ (Kunststoffgriff und Kunststoff-Messerscheide) kann man das gesäuberte Messer in die Messerscheide stecken und dann zu Hause Messer und Messerscheide mit heißem Wasser ( $\geq 70^\circ\text{C}$ , einige Minuten) „ASP-sicher“ desinfizieren.

